

## GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

### Rohrreiniger flüssig

Natriumhydroxid  
Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali)

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



### Gefahr

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Säuren, Leichtmetalle, Ammoniumsalze, Chlorkohlenwasserstoffe  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.



Schutz- und Hygienemaßnahmen: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.  
Hinweise zum sicheren Umgang: Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.  
Atemschutz: Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.  
Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.  
Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.  
Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

## VERHALTEN IM GEFAHRFALL

**Feuerwehr:** Geeignete Löschmittel: Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
112  
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Entfällt  
Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:  
Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.  
Mit Flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Kleine Mengen: Mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.

## ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.  
Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abwaschen.

**Arzt:** Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 112 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.  
nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Sachgerechte Entsorgung/Produkt: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.  
Verpackung: Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.